Tief- und Rohbau Brandschutzertüchtigung Müllheizkraftwerk Neustadt i.H
Aktz.: ESN261022_09
Öffentliche Ausschreibung
Frist: 22.10.2026 09:00
Bindefrist: 20.11.2026

LV wurde ausgetauscht bitte nur noch das aktuelle nehmen zur Angebotsabgabe 12.10.2026

Bieterfrage 1 vom 07.10.2026:
bitte stellen Sie uns die im Langtext von Pos. 3.1.0010 erwähnte georeferenzierte Planvorlage zur Verfügung.
Antwort vom 12.10.2026:
Eine georeferenzierte Planvorlage liegt nicht vor und wird vom AG nicht gestellt. Der Langtext der Pos. 3.1.10 wird insoweit geändert: Die Werkplanung einschließlich Bohrpfahlplan ist auf Grundlage der dem AN zur Auftragserteilung übergebenen Unterlagen zu erstellen. Die Anzahl der Bohrpfähle entspricht den Vergabeunterlagen und bleibt unverändert. Die Lage der Pfähle kann sich gegenüber den Vergabeunterlagen bis zur Auftragserteilung noch ändern; maßgebend ist die Lage gemäß den zur Auftragserteilung übergebenen Unterlagen. Das Abstecken der Pfahlansatzpunkte und das Einmessen der hergestellten Pfähle (Ist-Lage) obliegen dem AN. Die hierfür erforderlichen Vermessungsleistungen sind in die Pos. 3.1.10 einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Bieterfrage 2 vom 08.10.2026:
Bei Pos. 10.1.10. Stahltüren steht "Umfassungszarge", jedoch im Text steht "Blockzarge". Was soll es denn wirklich sein?
Bei der Blockzarge steht "umlaufendes Dichtungsprofil", d.h. 4seitig umlaufend. Wie soll dies bei Fluchtwegtüren funktionieren?
Bei der Umfassungszarge bitte die Maulweite definieren oder alternativ die maximale Maulweite allgemein.
Pos. 10.1.30. und 10.1.100. Obentürschließer für einflügelige und zweiflügelige Paniktüren – hier bitte genau definieren, ob Band- oder Bandgegenseite (unterschiedliche Preise) und bitte genau definieren, ob Silber (Standard) oder ob Sonderfarbe gewünscht ist.
Antwort vom 12.10.2026:
Zu Zargenarten:
Sämtliche Türen des Titels 10.1 sind mit Eckzarge auszuführen. Die Angaben “Umfassungszarge” und “Blockzarge” entfallen und werden durch “Eckzarge” ersetzt.
Zur Dichtung:
Die Zargendichtung ist 3-seitig (seitlich und oben) auszuführen. Eine untere Anschlagschwelle ist nicht vorgesehen. Türen mit Rauchschutzanforderung (RS, T30-RS) erhalten zusätzlich eine automatisch absenkbare Bodendichtung.
Zur Maulweite:
Die Angabe einer Maulweite entfällt, da Eckzargen ausgeführt werden.
Zu Pos. 10.1.30 und 10.1.100, Obentürschließer:
Montageart: bei Innentüren auf der Bandseite (Türblattmontage), bei Außentüren auf der Bandgegenseite (Kopfmontage). Die Türen
Farbe: silberfarbig (Standard).
Ergänzende Änderungen der Vergabeunterlagen:

1. Pos. 10.1.60 ist als T30-RS-Tür auszuführen.
2. Für die Türen des MS-Raums und des Traforaums (Pos. 10.1.60 und 10.1.70) werden zwei zusätzliche Positionen für Obentürschließer aufgenommen.

Anforderung: Der Türflügel muss bei einem anstehenden Differenzdruck von 100 Pa in Öffnungsrichtung wirkend selbsttätig vollständig schließen und ins Schloss fallen. Flügelmaße siehe Pos. 10.1.60 und 10.1.70.

Ein überarbeitetes LV liegt der Antwort bei.
Folgende Positionen haben sich geändert:

- 3.1.10
- 10.1.10
- 10.1.20
- 10.1.30
- 10.1.40
- 10.1.50
- 10.1.60
- 10.1.70
- 10.1.100
- 10.1.110 (ist neu hinzugekommen)
- 10.1.120 (ist neu hinzugekommen)